



universität
wien

Postgraduate Center

BILDUNG &
SOZIALES

GESUNDHEIT &
NATURWISSENSCHAFTEN

INTERNATIONALES &
WIRTSCHAFT

KOMMUNIKATION &
MEDIEN

RECHT

Medikationsmanagement und Arzneimitteltherapiesicherheit

ZERTIFIKAT DER UNIVERSITÄT WIEN

In Kooperation mit der Österreichischen Apothekerkammer

Medikationsmanagement und Arzneimitteltherapiesicherheit

ZERTIFIKAT DER UNIVERSITÄT WIEN

Inhalt und Ziele

Das Zertifikatsprogramm „Medikationsmanagement und Arzneimitteltherapiesicherheit“ stellt eine inhaltliche Vertiefung und Fortsetzung zum Zertifikatsprogramm „Klinische Pharmazie - Medikationsanalyse“ dar. Es stehen neben der Detektion, Lösung und kontinuierlichen Betreuung bei arzneimittelbezogenen Problemen und dem Management von unerwünschten Wirkungen auch de-prescribing, die leitliniengerechte Therapie chronischer Erkrankungen sowie das kritische Lesen, Verstehen und Evaluieren von Befunden und Entlassungsberichten im Zentrum. Besonderes Augenmerk liegt auf der Medikation chronischer Erkrankungen in den Bereichen Kardiologie, Onkologie, Gastrointestinaltrakt, Endokrinologie, Rheumatologie, ZNS und Antiinfektiva sowie auf der Kommunikation und shared decision making.

Zielgruppe

Das Zertifikatsprogramm richtet sich an berufsberechtigte Apotheker*innen, die eine Zusatzqualifikation in Medikationsmanagement anstreben.

Qualifikationsprofil

Die Absolvent*innen sind in der Lage eine Medikationsanalyse vom Typ 3 durchzuführen. Sie besitzen Kenntnisse über Arzneimitteltherapiesicherheit (Detektion, Lösung, kontinuierliche Betreuung arzneimittelbezogener Probleme), über die wesentlichen Krankheitsbilder, die Medikation chronischer Erkrankungen und deren leitliniengerechte Therapie sowie über das Management von unerwünschten Arzneimittelwirkungen.

Teilnahmevoraussetzungen

- Abgeschlossenes Pharmaziestudium und Approbation zum Apothekerberuf.
- Erfolgreiche Absolvierung des Zertifikatsprogramms „Klinische Pharmazie – Medikationsanalyse“.

Modulübersicht/Studienplan

| MODULBEZEICHNUNG | MODULZIELE | ECTS CREDITS |
|--|--|--------------|
| GRUNDLAGEN DES MEDIKATIONSMANAGEMENTS UND DER ARZNEIMITTEL-THERAPIESICHERHEIT | <ul style="list-style-type: none">• Grundlegende Kenntnisse zur Durchführung einer Medikationsanalyse vom Typ 3• Kenntnisse gängiger Methoden zur Ermittlung klinischer Parameter• Interpretation von Befunden und Entlassungsberichten• Patient*innenkommunikation im Sinne der Erhöhung einer Adhärenz | 16 |
| MEDIKATIONSMANAGEMENT UND ARZNEIMITTEL-THERAPIESICHERHEIT | <ul style="list-style-type: none">• Durchführung einer Medikationsanalyse vom Typ 3• Kenntnisse über Arzneimitteltherapiesicherheit (Detektion, Lösung, kontinuierliche Betreuung arzneimittelbezogener Probleme)• Kenntnisse über die wesentlichen Krankheitsbilder, die Medikation chronischer Erkrankungen und deren leitliniengerechte Therapie• Management von unerwünschten Arzneimittelwirkungen | 18 |
| GESAMT | | 34 |



*„Schwerwiegende Arzneimittelinteraktionen sind für eine nicht unbeträchtliche Zahl an Hospitalisierungen verantwortlich. Aufbauend auf das Zertifikatsprogramm ‚Medikationsanalyse‘ werden in diesem Zertifikatsprogramm die Fähigkeiten vermittelt, die Medikation eines*r Patient*in unter Einbeziehung von individuellen klinischen Befunden und Laborparametern durchzuführen und zu kommunizieren.“*

Univ.-Prof. Mag. Dr. Gerhard Ecker
Wissenschaftliche Leitung



*„Das im Rahmen des neuen Masterstudiums ‚Klinische Pharmazie‘ entwickelte Zertifikatsprogramm ‚Medikationsmanagement‘ bietet unseren Apotheker*innen eine ideale Möglichkeit, um das im Zertifikatsprogramm ‚Medikationsanalyse‘ erlangte Wissen noch weiter zu vertiefen. Gemeinsam mit der Universität Wien ist es uns gelungen die Weiterbildung in diesem zukunftsreichen Bereich der Pharmazie auf ein noch höheres akademisches Niveau zu heben und die Absolvent*innen so fit für die Zukunft zu machen.“*

Mag. Susanne Ergott-Badawi
Präsidiumsmitglied der Österreichischen Apothekerkammer



WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Univ.-Prof. Mag. Dr. Gerhard Ecker

KONTAKT

Program Management

Universität Wien – Postgraduate Center

Campus der Universität Wien

Spitalgasse 2, Hof 1, Eingang 1.15

1090 Wien

T +43-1-4277-10834

medikationsmanagement@univie.ac.at

| | |
|-----------|---------------------------------|
| Abschluss | Zertifikat der Universität Wien |
| Dauer | 2 Semester (berufsbegleitend) |
| Umfang | 34 ECTS Credits |
| Sprache | Deutsch |

Weiterführende Details u. a. zu Start und Kosten finden Sie auf der Website.

www.postgraduatecenter.at/medikationsmanagement



In Kooperation mit



Medikationsmanagement und Arzneimitteltherapiesicherheit



Die Universität Wien ist eine der ältesten und größten Universitäten Europas und stellt mit rund 10.600 Mitarbeiter*innen einen erheblichen Innovationsfaktor für den Wiener Raum dar. Etwa 85.000 nationale und internationale Studierende regen den intellektuellen Austausch in der Universitätsstadt Wien zusätzlich an.

Das Postgraduate Center ist das Kompetenzzentrum für professionelle Weiterbildung und Lifelong Learning der Universität Wien. Unser Ziel ist es, Menschen auf ihrem persönlichen Bildungs- und Karriereweg durch wissenschaftliche Weiterbildung zu unterstützen. Dafür bieten wir eine Vielzahl an Universitätslehrgängen, Master- und Zertifikatsprogrammen sowie offenen Weiterbildungsformaten am Puls der Zeit an. Unsere Weiterbildungen sind forschungsbasiert, interdisziplinär, hochqualitativ, international und praxisorientiert. Das umfangreiche Portfolio ist ein wesentlicher Beitrag der Universität Wien zur Wissensgesellschaft, zur „third mission“ und zum Gelingen von Lifelong Learning.

UNIVERSITÄT WIEN – POSTGRADUATE CENTER

Campus der Universität Wien
Spitalgasse 2, Hof 1, Eingang 1.14.1
1090 Wien
T +43-1-4277-10800
info@postgraduatecenter.at



www.postgraduatecenter.at